

Die Kriegskunst der Seele



Psychomiletik

Stefan Schall

BookRix

Die Kriegskunst der Seele



Psychomiletik

Stefan Schall

BookRix

Stefan Schall

Psychomiletik-Leseprobe

Die Kriegskunst der Seele

Psychomiletik ist all denjenigen gewidmet, die sich mutig in die Analyse des Seins gestürzt haben. Denjenigen, die der Oberflächlichkeit, der Dummheit und vor allem der Konditionierung den Kampf angesagt haben.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Was bedeutet Psychomiletik?
2. Der Empfang von Nachrichten
 - 2.1. Newsflash: Ein überfallartiger Gedanke
 - 2.2. Softsliding: Das sanfte Hineingleiten
 - 2.3. Ein unbestimmtes Gefühl
3. Das Versenden von Nachrichten
4. Hintergrundprogramme zur Absicherung der Psychomiletik
 - 4.1. Das Ausschlussverfahren
 - 4.1.1. Das Ausschlussverfahren bei Sachverhalten
 - 4.1.1.1. Der Fussballtipp: Mein Lieblingsspielchen
 - 4.1.2. Das Ausschlussverfahren bei Personen
 - 4.1.2.1. Das Saunabeispiel
 - 4.1.2.2. Der gefährliche Neigungstransfer: Die Reflektion!
 - 4.2. Der Abgleich
5. Die Hoffnung trübt das Urteilsvermögen
 - 5.1. Was Sie auf alle Fälle tun sollten
 - 5.2. Was Sie lassen sollten
6. Psychomiletik: Die Kriegskunst der Seele
 - 6.1. Gefahrenabwehr durch Psychomiletik
 - 6.2. Die energetischen Auswirkungen
7. Die Blockade und Manipulation Ihrer Frequenz
 - 7.1. Was ist eine Frequenz?
8. Die Psychomiletik der Kinder
9. Psychomiletik oder Telepathie?
10. Psychomiletik und Tiere
11. Zusammenfassung
12. Aussichten auf Psychoenergetik
13. Begriffserklärungen

Impressum

Leseprobe Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

vielen Dank für Ihre Teilnahme an diesem kleinen Ausflug in die Parapsychologie. Er wird Ihnen zeigen, dass so manches als paranormal Angesehene doch eher normal ist. Sie werden auch feststellen, dass wesentlich mehr Menschen über "Übersinnliches" nachdenken, als Sie vielleicht vermutet hätten.

In dieser Einführung in die Psychomiletik(PM) und Telepathie, möchte ich Sie dafür sensibilisieren mehr auf Ihr Gefühl zu "hören". Da Sie dieses Buch gekauft haben, tun Sie dies vermutlich bereits.

Sie werden aber auch feststellen können, dass ich in diesem Buch einige "Techniken des Erfühlens" beschrieben habe, die Sie vielleicht noch nicht kennen.

Damit Sie jene Personen erkennen können, die anders denken, als sie sprechen.

Bevor Sie jedoch anfangen, Ihrem Gefühl völlig zu vertrauen, sollten Sie sich schulen. Denn nicht ausschließlich die Hoffnung trübt das Urteilsvermögen. Auch die Eitelkeit verhindert oft den Durchblick.

Oder haben Sie Ihre paranormalen Fähigkeiten bereits verbannt? Vielleicht nicht nur aus dem Alltag? Damit hätten Sie Ihre effektivste Waffe aufgegeben. Gerade in unserer Zeit, in der Gewalt, Lüge und Betrug stark zunehmend sind, ist es besonders wichtig, seine mentale Umgebung schnell und effektiv scannen zu können. Damit Sie erkennen können, ob Gefahr im Verzug ist.

Leider wirken die Psychozide an der Menschheit und deren psychomiletischen Highperformern in die heutige Zeit hinein. Der wohl bekannteste psychomiletische Genozid wurde ausgelöst durch die

Durchsetzung der Hexenbulle. Diese wurde von Papst Innozenz VIII. abgesegnet.

Als psychomiletische Highperformer bezeichne ich Heiler und Seher, aber natürlich auch viele andere Hochbegabte. An erster Stelle sind hier die Psychoenergetiker zu benennen.

Die Qual der Folter und die damit verbundene Konditionierung hat sich wie ein Geschwür über die Jahrhunderte durch die Köpfe der Betroffenen gefressen. Die Betroffenen sind unsere Ahnen und wir. Steckt hier ein System dahinter?

Nicht nur bei Despoten ist es klar! Sie sind in der Regel nicht die Hellsten, dafür aber am kriminell Brutalsten und deshalb für die Unterdrückung von Völkern und deren Intelligenz wie geschaffen. Durch Menschenverachtung Menschen beherrschen. Das ist ein System!

Aber doch nicht bei Heilen, Sehen und Psychomiletik? Oder doch?

Falls ja, so ist es gescheitert! Es gibt nach wie vor viele Menschen, die sich ihrer Fähigkeiten voll bewußt sind. Auch darüber, dass diese Gabe ihr Gut ist. Noch mehr Menschen gibt es allerdings, die sich dessen nicht bewusst sind, aber das Potential haben.

Besonders groß ist normalerweise das Potential bei Kindern. Es ist jedoch leider keine Seltenheit, dass die Eltern hier schädigend wirken.

Ich habe in vielen Gesprächen, auch in meiner früheren Tätigkeit und im Alltag festgestellt, dass die Kunst der Psychomiletik durchaus noch allgegenwärtig ist.



Das Hauptproblem, das sich in diesen Gesprächen herauskristallisierte war, dass eine grundlegende Anleitung sowie ein geeigneter Diskussionspartner oder "Spielgefährte" für
.....

Leseprobe 2.1. Newsflash: Ein überfallartiger Gedanke!

Beispiel: Sie befinden sich in einer Situation der Konzentration, z.B. Korrekturarbeiten, als Ihnen plötzlich etwas einfällt. Zum Beispiel, dass Sie etwas für Ihren Partner besorgen sollen.

Solche Situationen sind häufig und werden meist nicht beachtet. Sie werden dann lediglich unter "gut, dass mir das noch eingefallen ist" abgelegt.

Aber war es tatsächlich Ihr Erinnern?

Oder hat Sie Ihr Partner auf paranormaler Ebene auf eine Besorgung hinweisen wollen? Dabei hatte Ihr Partner vielleicht gar nicht die Absicht psychomiletisch zu wirken. Er hat einfach nur intensiv an Sie gedacht:"Hoffentlich vergisst er/sie es nicht."

Sie haben es dann erfasst und im Unterbewusstsein "gelesen". Solche Hinweise kann man aber auch voll bewusst, mit einem "danke für die Erinnerung", annehmen.

Das beschriebene Beispiel ist ein ganz normaler, täglich ablaufender Vorgang und keinesfalls ein Phänomen. Solche Ereignisse werden eben nur nicht richtig interpretiert.

Warum sollten Sie sich während einer Konzentrationsphase dieser zu besorgenden Sache erinnern? Wenn, dann nach der Arbeit!

Notieren Sie sich das Ereignis mit zugehörigem Zeitpunkt und fragen Sie Ihren Partner. So können Sie eine Bestätigung erhalten. Dieser jedoch sollte darauf sensibilisiert sein. Man vergißt in der Hektik des Tages oft an wen.....

Leseprobe 9. Psychomiletik oder Telepathie

Damit Begriffsfeinheiten nicht zu Verständnisproblemen führen, will ich nochmals intensiver auf den Unterschied zwischen Telepathie und Psychomiletik eingehen.

Natürlich könnte man alles unter dem einen, sowie auch dem anderen Begriff abwickeln. Für das tiefere Verständnis ist jedoch eine Differenzierung notwendig.

Die Psychomiletik ist also das, was die Seele ausstrahlt oder aussendet. Nicht zu verwechseln mit der Aura, welche sichtige Menschen sehen können. Diese Sichtigen nehmen die Aura in Form eines bestimmten Farbspektrums wahr, welches den Körper lichtkranzartig umgibt.

Obwohl hier gewiss auch Gemeinsamkeiten erkennbar wären, geht es nicht um das visuelle Wahrnehmen einer Ausstrahlung.

Die Psychomiletik ist die geistige Botschaft, die mich erreicht. Kann ich mich sicher fühlen? Ist das Wesen mir wohl gesonnen? Verspüre ich Druck, oder kann ich mich ungezwungen geben?

Eine Botschaft kann also auch Unsicherheit oder Angst auslösen. Dies kann unterschiedliche Gründe haben. Schlechte Erfahrungen machen Menschen vorsichtig und Sie geben sich nach außen hart, unfreundlich und ablehnend. Vielleicht pflegen sie sogar ein überhebliches und rechthaberisches Gebaren.

Sie tun dies auch dann oder gerade eben deswegen, da sie ein ganz anderes Wesen innehaben. Ein lebenswertes und liebevolles Inneres.

Das nach außen Getragene war nur der Schutzschild. Das Innere versuchen sie.....

Leseprobe 10. Psychomiletik und Tiere

Natürlich ist Ihnen allen bekannt, dass telepathische oder psychomiletische Fähigkeiten bei vielen Tieren wesentlich ausgeprägter sind als bei den meisten Menschen.

Hunde z.B. erkennen sehr wohl, ob ihnen die Psychomiletik eines Artgenossen oder Menschen passt oder nicht. Sie könnten jetzt behaupten, dass die Vierbeiner sich das erschnüffelt haben und dies nichts mit paranormalen Fertigkeiten zu tun hat.

Hunde spüren jedoch auch, wenn sich ihre Herrchen von der Arbeit auf den Weg nach Hause machen und warten dann schon viele Minuten vor deren Ankunft, an der Tür oder dem Fenster. Das ist nun nicht mehr mit dem enormen Geruchssinn Ihres Hundes zu erklären.

Auch bei Bienen- oder Ameisenvölkern und Termiten ist bekannt, dass nicht nur über Geruch oder Sekretertastung kommuniziert wird. Und wie ist das mit den riesigen Fischschwärmen? Ist das wirklich nur SONAR?

Ich will aber auf zwei Experimente mit Affen näher eingehen: Das erste Experiment heißt der 100. Affe:

In den 50er Jahren beobachteten Wissenschaftler auf einer japanischen Insel eine Gruppe von Affen. Schließlich begannen die Forscher, den Tieren als Nahrung Süßkartoffeln zu geben. Sie warfen die Kartoffeln in den Sand. Nach und nach verbreitete sich unter den Tieren das Verhalten, die sandigen Kartoffeln vor dem Verzehr zu waschen. Ein Jungtier hatte dies seinen Eltern beigebracht. Das Tier hatte wohl keine Freude daran, eine verschmutzte Kartoffel zu verzehren.

Mehr und mehr Tiere übernahmen dieses Verhalten, bis eines Tages eine kritische Anzahl erreicht wurde. Wir nehmen hypothetischer Weise an, dass es 99 Affen waren. Mit dem Hinzukommen des hundertsten Affen überschritt die Zahl jedoch

offenbar eine Art Schwelle, eine bestimmte kritische Masse, denn die Verhaltensweise konnte nun auch auf anderen Inseln und dem Festland festgestellt werden.

Das heißt, dass das Bewusstsein einzelner Affen auf ihre gesamte Art Einfluss nimmt. Dieses Bewusstsein und Wissen wird auf psychomiletische und telepathische Weise ausgestrahlt und eben auf diese Weisen auch wahrgenommen. Je mehr Artgenossen ihre Psychomiletik in eine bestimmte Richtung lenken, desto stärker der Druck auf Veränderung für die ganze Art.

Während man das nachahmende Verhalten innerhalb der erforschten Affenherde beruhigt als "gesehen und nachgemacht" interpretieren kann, kann.....

Leseprobe 12. Aussichten auf Psychoenergetik und Bewusstseinsstechnik

Wenn Sie alles aufaddieren, was Sie psychomiletischerweise täglich aufnehmen, dann könnten Sie zu dem Ergebnis kommen, dass das Wenigste von dem, was Sie denken, von Ihnen selbst ist. Ich meine hier außerhalb von Arbeit und Hobby.

Die Tatsache, dass man mental kommunizieren kann, stellt natürlich so ziemlich alles in Frage, was Ihnen in diesem Bewusstsein, als Bewusstsein konditioniert wurde.

Das fordert auf, Theorien wie die Monadologie von Gottfried Wilhelm Leibniz, dem letzten Universalgelehrten, zu überdenken. Andere Theorien, wie der Cartesianische Dualismus, die von Decartes vertretene Wechselwirkung von Geist und Materie, kann man nun durchaus kritischer betrachten.

Auch die Existenz anderer Formen des Seins ist nun leichter vorstellbar. Glauben Sie, dass es auch für Sie persönlich andere Daseinsformen geben kann?

Aber wie auch immer das Sein sein mag, energetisch ist es immer. Denn mental zu

Impressum

Impressum
Stefan Schall
Costa de la Calma/Mallorca
www.psychomiletik.com
psychomiletik@gmail.com

Verwendete Literatur: Ein Beispiel aus Bernd Hellingers Buch
"Ordnungen der Liebe".

Demnächst auch auf diesem Portal

Waffenkunde für Seelenkrieger



Psychoenergetik

Stefan Schall

Tag der Veröffentlichung: 28.05.2018

<https://www.bookrix.de/-ohffdf961a52875>